



Heiligenbrunner Gemeindenachrichten



post@heiligenbrunn.bgld.gv.at

03324/7281

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 6/2022

Dezember 2022

Geschätzte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Nachstehend möchte ich euch über die vergangene Gemeinderatssitzung, sowie über die Aktivitäten in der Gemeinde informieren.

Gräbererhebung 2023

Die im Jahr 2013 festgesetzte Grabbenutzungsgebühr läuft mit Ende des Jahres 2022 aus. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat mit der Festsetzung der neuen Gebühren beschäftigt und folgendes beschlossen. Die Grabgebühren werden für das Doppel-/Mehrfachgrab € 25,00 und für das Einzelgrab € 16,50 pro Jahr betragen. Eine weitere Änderung ist, dass die Gebühr nun jährlich vorgeschrieben wird, um damit hohe Einmalzahlungen zu vermeiden. Die Vorschreibung wird mit 15.05. fällig und wird allen Grabbesitzern zugestellt. Sollten Gräber aufgelassen werden, neue Besitzverhältnisse oder Ähnliches auftreten, bitte ich Sie dies bis 31. März 2023 beim Gemeindeamt Heiligenbrunn zu melden.

Erstmalig betrifft dies auch den Friedhof Reinersdorf, welcher von der Gemeinde im heurigen Jahr übernommen wurde.

Gemeindeabgaben 2023

Die Kanalbenutzungsgebühr und der Wasserpreis mussten leider um 10% erhöht werden. Vor allem die Kosten für Strom haben sich fürs kommende Jahr verdoppelt und sind Preistreiber. Die Erhöhung von 10% fängt lediglich einen Teil der Mehrkosten für die Gemeinde ab. Wir werden die Entwicklungen der kommenden Jahre genauestens beobachten und dies bei der zukünftigen Preisgestaltung einfließen lassen, damit unsere Gebühren auf weiterhin auch einem niedrigen Stand bleiben können.

Obwohl Gebührenerhöhungen nicht sehr beliebt sind, ist es mir wichtig, nachhaltig zu handeln und nicht populistisch auf Gebührenerhöhungen zu verzichten.

Geplante Flächenwidmungsplanänderung

Der Flächenwidmungsplan wurde zuletzt im Jahr 2018 geändert und soll nun wieder überarbeitet werden. Sollte daher jemand Änderungswünsche haben, bitte dies bis 31.01.2023 beim Gemeindeamt melden. Die Kosten für die Widmungsänderung müssen vom Widmungswerber getragen werden. Weiters muss eine geplante Änderung ausreichend begründet werden, da eine Widmung auf Vorrat nicht genehmigt wird.

Voranschlag 2023

Für das kommende Jahr sind hohe Ausgaben für das Hochwasserschutzprojekt in Reinersdorf geplant. Derzeit ist für diese Ausgaben ein Darlehen vorgesehen. Dies wird aber im Laufe des kommenden Jahres auf seine Notwendigkeit geprüft, da vorab die abgerechneten Kosten, sowie der Jahresabschluss noch nicht zur Gänze feststehen. Mein Anliegen ist es, dieses Darlehen zu vermeiden um somit finanziellen Spielraum für die kommenden Jahre beizubehalten.

Weiters sind Ausgaben für die Kanalbefahrung in Heiligenbrunn und Reinersdorf geplant. Die anderen drei Ortsteile wurden bereits befahren und haben teilweise Probleme im Kanalsystem aufgezeigt, die mittlerweile behoben wurden. Diese Tätigkeiten geben der Gemeinde Planungssicherheit bei den Ortskanalnetzen, da hier aufgezeigt wird ob für die kommenden Jahre Reparaturen anstehen.

Im kommenden Jahr stehen große Sanierungen bei unseren Kirchen an. Mir wurden hierfür Kostenvoranschläge vorgelegt und daher wurde für die Renovierung aller fünf Kirchen ein Fördertopf in der Höhe von € 10.000 vorgesehen.

Ortsvorsteher und andere Positionen

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurden auch die Ortsvorsteher von mir bestellt:

Deutsch-Bieling:	Battig Christoph
Hagensdorf:	Stukitz Thomas
Heiligenbrunn:	Johann Trinkl
Lusing:	Wiener Manuela
Reinersdorf:	Gasper Patrick

Außerdem wurden folgende Funktionen vergeben:

Umweltgemeinderat:	Gasper Patrick
Sicherheitsgemeinderat:	Battig Christoph
Jugendgemeinderat:	Battig Christoph
Delegierte Ökoenergieland:	Wiener Manuela, Schrantz Thomas, Babos Dietmar
Prüfungsausschuss:	Obmann Schmidt Andreas, Unger Wolfgang, Schrantz Thomas
Gemeindekassier:	Jandl Daniela

Errichtung einer Energiegemeinschaft

Energiegemeinschaften sind derzeit auf Grund der hohen Strompreise in aller Munde. Seitens des ÖkoEnergielandes soll in unserer Gemeinde ein Pilotprojekt gestartet werden, da die Abwicklung dieser Gemeinschaft im Detail recht aufwendig ist. Beim Strom ist die große Problematik, dass immer gleich viel produziert wie verbraucht werden muss. Daraus entsteht teilweise ein Überschuss bzw. der Bedarf an zugekaufter Energie. Weiters machen die derzeit sehr hohen Unterschiede bei den Strompreisen von 7 bis 51 Cent pro kWh die Preisfindung bei einer Gemeinschaft sehr schwer.

Derzeit ist geplant, dass lediglich Gemeindegebäude untereinander den Strom austauschen. Sollte sich die Pilotphase positiv entwickeln, wäre die Möglichkeit einer Erweiterung, sowie Schaffung weiterer Energiegemeinschaften angedacht.

Nikolaussackerl für Kindergarten und Volksschule

Wie bereits üblich, durfte ich auch in diesem Jahr wieder die Kinder des Kindergartens und der Volksschule besuchen und ihnen ein Nikolaussackerl überreichen.



Infos für Hundehalter

Die Hundeabgabe wird mit einer Vorschreibung an die Haushalte zugestellt und beträgt € 14,50 je Hund. Sollten sich daher Änderungen ergeben haben, z.B. Abmeldung des Hundes, Neuanmeldungen oder sonstige Änderungen, bitte ich Sie, diese bis Ende des Jahres beim Gemeindeamt Heiligenbrunn zu melden. Jeder Hund, der älter als 6 Wochen ist, muss angemeldet, gechipt und mit einer Hundemarke gekennzeichnet sein. Sollte die Hundemarke verloren gegangen sein, kann diese jederzeit beim Gemeindeamt für € 2,00 erworben werden. Weiters darf ich in diesem Schreiben nochmals auf die Hundehalteverordnung der Gemeinde aus dem Jahr 2003 hinweisen, die besagt, dass Hunde außerhalb des eigenen Hofes an der Leine zu führen sind. Außerdem sind Verunreinigungen öffentlicher Plätze durch Hunde vom Besitzer zu beseitigen. Aus diesem Grund wurden bereits Kotbeutelspender aufgestellt und bitte auch um deren Verwendung. Verstöße gegen diese Verordnung können seitens der Bezirkshauptmannschaft mit bis zu € 360 geahndet werden.

Wasserablesung / Zählertausch

Stadtgemeinde Musterstadt
Mustergasse 1
1000 Musterstadt
Ihr Betreuer: Comm-Unity
office@comm-unity.at
Bitte keine Zählerstandsangaben per Telefon!

Kundenbeleg

Bitte die Daten übertragen, den Beleg
abtrennen und zu Ihren Unterlagen geben.

b1718949

Selbstablesung Wasserzähler

Vertrag Mustermann GmbH
Verbrauchsstelle Mustergasse 5
Kundennummer 01102
Zugangscode 9686

Bitte zum Eintragen einen Stift mit dunkler Farbe verwenden.

Zählernummer
b1718949
Vertragsnummer
01102H

letzter Zählerstand

0000836

NEUEN Zählerstand bitte eintragen

XXXXXXXX

XXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXX

XXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX



Onlineerfassung auf
www.zaehlerstand.at

Im Jahr 2018 wurden die Wasserablesekarten für die Ortsteile Deutsch-Bieling, Hagensdorf, Luising und Reinersdorf eingeführt und werden heuer zum fünften Mal versandt. In den kommenden Tagen erhält jeder, der einen Wasseranschluss der Gemeinde hat eine Ablesekarte wie sie hier

dargestellt ist. Man kann den Wasserzählerstand dann in diese Karte eintragen und in den nächsten Postkasten werfen, da diese vorfrankiert ist – Bitte **NICHT ins Gemeindeamt** bringen. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit den Zählerstand online auf www.zaehlerstand.at einzutragen.

Zählertausch

Ab Mitte Jänner werden von unseren Gemeindearbeitern die zu eichenden Zähler getauscht, da die Eichfrist für Wasserzähler auf 5 Jahre begrenzt ist. Dieser Tausch verursacht für die Besitzer keinerlei Kosten und ist in der Regel innerhalb von 15 Minuten abgeschlossen. Hierbei werden beide Ventile, vor und nach der Wasseruhr, abgedreht und die Zählereinheit getauscht. Leider kam es in den vergangenen Jahren immer wieder vor, dass die Ventile nicht dicht waren. Sollte das der Fall sein, wird noch versucht, das Wasser über das Salbachventil (Absperrschieber) abzdrehen. Auch hier kommt es viel zu oft vor, dass Hausbesitzer die Lage des Schiebers nicht kennen.

Um uns den Tausch zu erleichtern und auch in Ihrem Interesse, z.B. bei einem Rohrbruch, ersuche ich Sie zu prüfen, ob die Ventile vor und nach der Wasseruhr dicht sind und vergewissern Sie sich auch, wo sich Ihr Salbachventil befindet.

Formulare Steuerausgleich

Die Formulare für die Arbeitnehmerveranlagung 2022 liegen im Gemeindeamt Heiligenbrunn auf. Sie können die Arbeitnehmerveranlagung noch rückwirkend für die Jahre 2021, 2020, 2019 und 2018 machen. Auch diese Formulare können Sie im Gemeindeamt abholen. Sollten Sie Interesse an einem Zugang zu FinanzOnline haben, können Sie gerne im Gemeindeamt die Handy-Signatur freischalten lassen. Nähere Infos und Tipps zur Arbeitnehmerveranlagung finden Sie unter www.bmf.gv.at.

Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr!

Die Weihnachtsfeiertage nähern sich in großen Schritten und nach zwei Jahren Einschränkungen zur Weihnachtszeit, schaut es aktuell aus, dass wir dieses Weihnachten ohne Lockdown, Quarantäne oder ähnliches feiern dürfen.

Um ein wenig Weihnachtsstimmung zu verbreiten, wurde dieses Jahr wieder in allen Ortsteilen von unseren Gemeindearbeitern die Christbäume aufgestellt und geschmückt und auch die große Tanne im Ökoenergiepark erstrahlt wieder im hellen Glanz.



In diesem Sinne, wünsche ich allen Bewohnern der Gemeinde Heiligenbrunn ein besinnliches Fest und viel Gesundheit, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit lieben Grüßen
Bürgermeister Johann Trinkl
Dezember 2022

Gratulationen



Geburt Schrantz Jonathan



Goldene Hochzeit Fam. Geider